

Kreuzungs-Hysterie....

Beitrag von „Cosima“ vom 10. Mai 2010, 09:24

Hallo liebe Hybridenfans!

Zugegeben - eine vielleicht etwas provokante Überschrift.... aber steckt darin, bei Lichte besehen, nicht mehr als 1 Körnchen Wahrheit?

Die Blütensaison hat begonnen! Nun werden wieder eifrig Utensilien wie Wattestäbchen und Pinsel bereitgehalten - nur ja keine Blüte "verlorengeben"!

Aber wohin führt uns das auf Dauer?

Da diskutieren wir uns wund über das Thema "Namensgebung", aber heimlich still und leise werden wir von einer Invasion von Kreuzungsnummern überrollt!

Das Angebot an Samen ist mannigfaltig - ob aus dem eigenen Bestand, als Geschenk vom Hybridenfreund, von ebay oder der AG-Samenverteilung und zu groß ist die Verlockung, nur ja auch jedes Körnchen in ein Töpfchen zu streuen - es könnte ja der "große Wurf" dabeisein...

Die Realität sieht anders aus - natürlich steigen bei "flächendeckender" Aussaat die Chancen, die Hybride des Jahres zu erschaffen - aber gleichzeitig entsteht eine Flut an nicht vermehrungswürdigen Pflanzen, die leider nicht immer wirklich vernichtet, sondern auf die eine oder andere Weise unter die Leute gebracht werden, wenn wirklich ALLE eigenen Kapazitäten erschöpft sind.

So blieb bei der AG-Samenverteilung 2009 wieder jede Menge übrig - und nicht etwa, weil es sich nicht um erstklassige Kreuzungen handeln würde, sondern, weil es einfach **zu viel** war.

Vielleicht sollte jeder erst einmal durchatmen, wenn sich am Morgen zwei Blüten gleichzeitig öffnen und anschließend ernsthaft überlegen, ob gerade aus dieser Kombination ein Segen für die Hybridengemeinde entstehen würde...

Manchmal genügt es doch, sich einfach an diesem kleinen Wunder der Natur zu erfreuen - und das ist eine Blüte tatsächlich...

Liebe Grüße,
Susanne 🙋